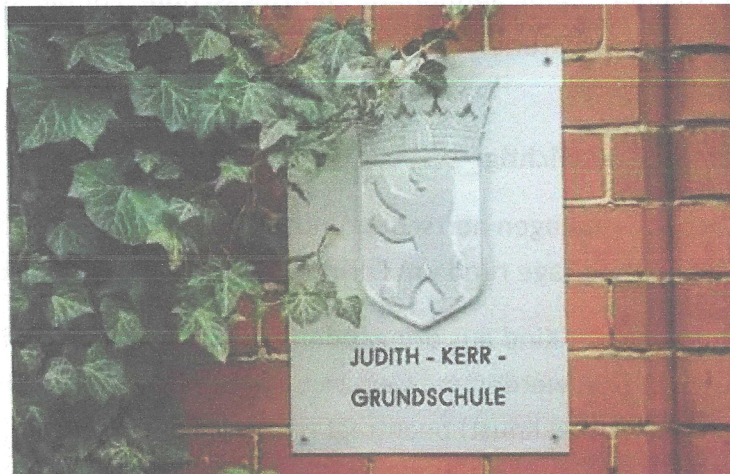


Elternleitfaden der Judith-Kerr-Grundschule



Wichtige Informationen, Anlaufstellen und Möglichkeiten zum Mitmachen

Willkommen an der Judith-Kerr-Grundschule

Liebe Eltern, herzlich willkommen an der Judith-Kerr-Grundschule! Mit diesem Leitfaden möchten wir euch den Einstieg in unser Schulleben ein wenig leichter machen und die wichtigsten Informationen an einem Ort bündeln.

Ob ihr ganz neu an der Schule seid oder euch schon gut auskennt: Dieser Leitfaden soll euch im Alltag begleiten, Orientierung geben und zeigen, an wen ihr euch mit euren Fragen wenden könnt.

Und natürlich möchten wir euch auch ermutigen, euch einzubringen – in der Klasse, in einer AG, in einem Gremium oder bei Festen und Projekten. Unsere Schule lebt davon, dass viele mitdenken und mitmachen.

Euer GEV-Vorstand 2025-26:

- Edith, Cathie, Fabian, und Rim
- **Kontakt:** gev-judith-kerr-schule@mail.de

Schnellstart für Eltern

Unterrichtszeiten und Ganzttag

Die Judith-Kerr-Grundschule ist eine **gebundene Ganzttagsschule**. Für die Kinder bedeutet das einen verlässlichen, gut strukturierten Schultag mit Unterricht, Pausen, Mittagessen und Angeboten am Nachmittag.

Das ist für den Ganztagsalltag wichtig:

- **Präsenzpflicht:** An Schultagen herrscht grundsätzlich allgemeine Präsenzpflicht. Dies gilt auch für besondere Tage rund um Ferien oder Feiertage (wie z. B. Brückentage).
- **Befreiungen:** Sollte euer Kind aus dringenden Gründen vom Unterricht oder Ganztagsbetrieb befreit werden müssen, muss dies im Vorfeld schriftlich bei der Schulleitung (Frau Bettina Knust) beantragt und von dieser genehmigt werden.
- **Tagesstruktur:** Der Schultag verbindet Unterrichtsblöcke, Pausenzeiten, das gemeinsame Mittagessen sowie ergänzende Angebote am Nachmittag zu einer pädagogischen Einheit. Dadurch haben die Kinder ausreichend Zeit zum Lernen, Bewegen, Essen und Entspannen.

Kantine und Schulessen

Das Mittagessen ist ein wichtiger Teil des Schultags. Aktuell wird das Schulessen von **40Seconds** organisiert.

Damit das Mittagessen gut klappt, sind diese Punkte wichtig:

1. **Online-Anmeldung:** Alle Kinder müssen über das Online-Bestellportal registriert sein, um ein warmes Essen zu erhalten:
 <https://schulessen1.40seconds-kids.de/>
2. **Essenskarte:** Jedes Kind benötigt seine persönliche Essenskarte. Um Verlusten vorzubeugen, werden die Karten vorerst von den Erzieherinnen und Erziehern verwahrt und beim Essen gescannt.
3. **Gemeinsam vorbestellen:** Bestellt das Essen bitte vorab gemeinsam mit eurem Kind zu Hause (möglich bis zum Vortag). Vor Ort kann nur das tatsächlich bestellte Menü ausgegeben werden; ein spontaner Tausch ist nicht möglich.
4. **Keine Vorbestellung?** Wenn kein Essen bestellt wurde, kann euer Kind leider kein warmes Essen erhalten.
5. **Mitgebrachtes Essen:** In der Kantine gilt ein striktes Verbot für selbst mitgebrachtes Essen.

6. **Wichtig bei Krankheit:** Ist euer Kind krank, müsst ihr das Essen im Portal rechtzeitig abbestellen. Da der Senat das Essen finanziert, kann der Caterer den Vertrag kündigen, wenn bestelltes Essen wiederholt ungenutzt bleibt.
-

Wenn mein Kind krank ist

Wenn euer Kind krank ist und nicht in die Schule kommen kann, denkt bitte an zwei Dinge:

1. Krankmeldung im Sekretariat

Bitte informiert die Schule am besten direkt am Morgen des ersten Fehltags.

- **Ansprechpartnerin:** Unsere Sekretärin Frau Bediako.
- **Erreichbarkeit:** Das Sekretariat ist täglich von **07:00 bis 15:30 Uhr** besetzt.
- **E-Mail:** verwaltung@04g27.schule.berlin.de
- **Tipp:** Gebt bei der Krankmeldung immer den Namen des Kindes, die Klasse und die voraussichtliche Dauer des Fehlens an.

2. Mittagessen abbestellen

Vergesst nicht, das Mittagessen im Bestellportal von **40Seconds** zu stornieren!

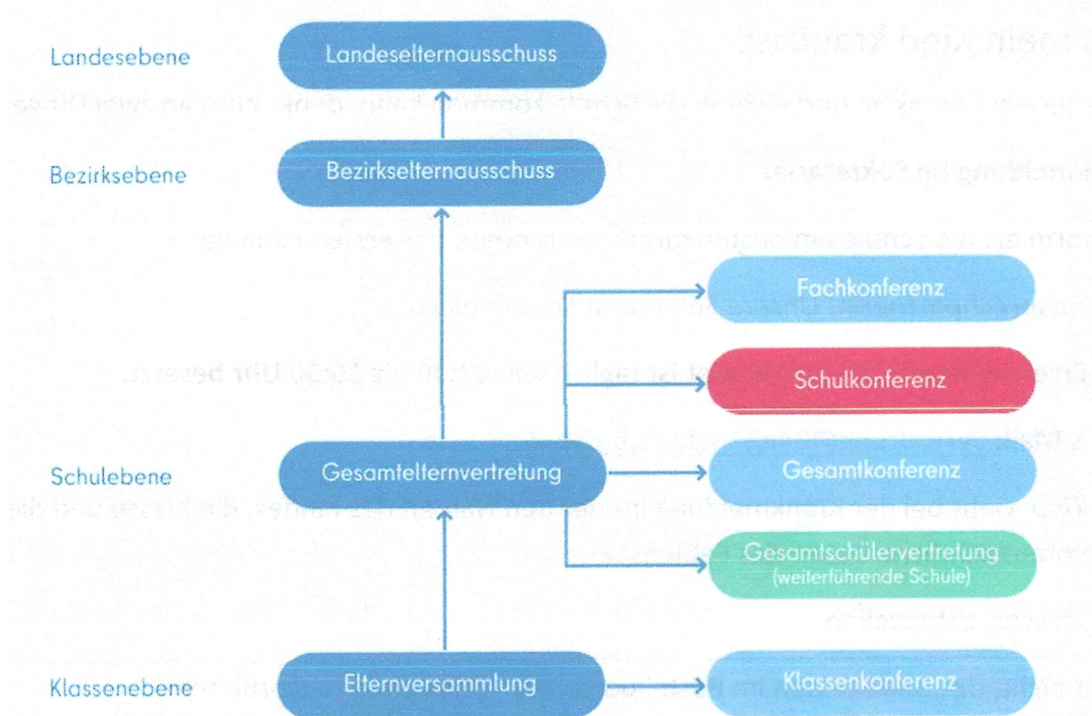
- Bei absehbarem Fehlen sollte die Abbestellung so früh wie möglich erfolgen.
 - Bei einer sehr kurzfristigen Erkrankung am Morgen ist eine tagesgleiche Abbestellung systemisch oft nicht mehr möglich. Dennoch sollte für die Folgetage sofort storniert werden, um unnötige Essenslieferungen zu vermeiden.
-

Betreuung & Nachmittagsbereich (Hort)

- **Betreuung mit Vertrag:** Die Betreuung im Nachmittagsbereich ist nur für Kinder möglich, für die ein gültiger eFöB-Vertrag vorliegt.
- **Vertrag und Zuständigkeit:** Die ergänzende Förderung und Betreuung (eFöB) wird über das Land Berlin geregelt. Voraussetzung ist ein bewilligter Antrag.
- **Ganztagsbereich:** Geleitet wird der Ganztagsbereich von Frau Trutz. E-Mail: ganztags@04g27.schule.berlin.de
- **Antrag rechtzeitig stellen:** Wenn ihr für euer Kind Betreuung vor oder nach dem regulären Ganztags oder in den Ferien braucht, solltet ihr den Antrag möglichst früh stellen. Eine Anleitung findet ihr hier: [In 7 Schritten zum eFöB Vertrag groß.pdf](#)

Schulgremien – wer entscheidet was?

Wahlen von Eltern in der Schule und in übergeordnete Gremien



An der Schule gibt es verschiedene Gremien, in denen gesprochen, beraten und entschieden wird. Das klingt manchmal komplizierter, als es ist. Für Eltern ist vor allem wichtig zu wissen, wo man sich einbringen kann und welches Gremium für welches Thema zuständig ist.

- **Klassenelternvertretung:** Die Elternvertreterinnen und Elternvertreter einer Klasse sind die erste Anlaufstelle für Fragen, Anliegen und den Austausch innerhalb der Klasse.
- **GEV:** In der Gesamtelternvertretung kommen die gewählten Elternvertretungen aller Klassen zusammen. Sie bündelt Anliegen aus der Elternschaft und vertritt diese gegenüber der Schule.
- **Schulkonferenz:** Sie ist das wichtigste Beschlussgremium der Schule. Hier beraten und entscheiden Vertreterinnen und Vertreter von Eltern, Pädagoginnen und Pädagogen sowie – je nach Schulform – Schülerinnen und Schülern über zentrale schulische Fragen.
- **Gesamtkonferenz:** In ihr beraten die an der Schule tätigen pädagogischen Kräfte über schulische Themen und pädagogische Fragen.
- **Fachkonferenzen:** Sie befassen sich mit Themen einzelner Fächer oder Fachbereiche und beraten über Inhalte, Methoden und Schwerpunkte.
- **BEA:** Der Bezirkseelternausschuss vernetzt die Elternvertretungen verschiedener Schulen im Bezirk und greift Themen auf, die über die einzelne Schule hinausgehen.

Die schulpolitische Landschaft in Berlin

Gut zu wissen: Nicht alle Themen werden direkt in der Schule entschieden. Je nach Thema sind unterschiedliche Ebenen zuständig.

- **Schulebene:** Viele Fragen des Schulalltags werden direkt in der Schule besprochen und entschieden – zum Beispiel in der Klasse, in der GEV oder in der Schulkonferenz.
- **Bezirksebene:** Themen wie Gebäude, Ausstattung oder bestimmte Verwaltungsfragen liegen oft beim Schulamt oder anderen Stellen im Bezirk.
- **Landesebene:** Größere rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen werden in Berlin auf Landesebene geregelt, zum Beispiel durch die Senatsverwaltung.
- **Mitwirkung von Eltern:** Eltern können sich deshalb auf verschiedenen Ebenen einbringen – in der Klasse, in der GEV, in der Schulkonferenz, im Bezirksselternausschuss und darüber hinaus.

Eine übersichtliche Darstellung der schulpolitischen Mitwirkungsebenen findet ihr auf der Seite [„Mitwirkung von Schülern und Eltern in der Schule“](#) des Landes Berlin. Dort sind die verschiedenen Ebenen – von der Klasse über die Schule bis hin zu Bezirk und Land – gut erklärt. Da ich Grafiken nicht direkt in das Dokument einfügen kann, ist hier bewusst ein Hinweis auf die offizielle Übersicht ergänzt.

Der Förderverein

Förderverein - Association des parents



Gut zu wissen: Der Förderverein unterstützt unsere Schule nicht nur allgemein, sondern übernimmt an der Judith-Kerr-Grundschule eine ganz besondere Aufgabe.

- **Besondere Rolle an der JKS:** Der Förderverein finanziert zusätzliche **französischsprachige Erzieherinnen und Erzieher** und hilft damit, dass die deutsch-französische Ausrichtung unserer Schule auch im pädagogischen Alltag lebendig bleibt.
- **Wichtig für alle Eltern:** Eltern werden gebeten, **zwei Verträge** mit dem Förderverein abzuschließen – einen **Fördervertrag** für die ergänzende französischsprachige Betreuung und Förderung sowie einen **Mitgliedsantrag** für den Verein. Damit ist auch eine **regelmäßige finanzielle Beteiligung** verbunden.
- **Warum das wichtig ist:** Ohne diese zusätzliche Finanzierung durch Eltern könnten die vom Förderverein getragenen frankophonen Stellen in dieser Form nicht erhalten bleiben.
- **Darüber hinaus:** Der Förderverein unterstützt auch weitere Projekte, Anschaffungen, Aktionen und Feste, die unser Schulleben bereichern.
- **Mehr Informationen:** Eine aktuelle Übersicht zu den frankophonen Erzieherinnen und Erziehern sowie zu ihren Ateliers findet ihr auf der Website des Fördervereins unter „Unsere Erzieher*innen“ und „Unsere Ateliers“. [Förderverein der Judith Kerr Grundschule | Staatliche Europa-Schule Berlin — Deutsch / Französisch](#)

Förderverein und GEV – was ist der Unterschied?

Kurz erklärt: GEV und Förderverein gehören beide zum Schulleben, haben aber unterschiedliche Aufgaben.

- **GEV:** In der GEV vertreten die gewählten Elternvertreterinnen und Elternvertreter die Interessen der Eltern gegenüber der Schule.
- **Förderverein:** Der Förderverein ist ein eigener Verein, der die Schule organisatorisch und finanziell unterstützt.
- **Gemeinsames Ziel:** Die GEV sorgt für Mitsprache und Elternvertretung, der Förderverein hilft dabei, Projekte und Ideen möglich zu machen. Beides gehört zu einer lebendigen Schulgemeinschaft.

Unsere Schule im Alltag

Unsere Schule lebt nicht nur vom Unterricht, sondern auch von den vielen Menschen, die sich einbringen. Es gibt viele kleine und große Möglichkeiten, den Schulalltag mitzugestalten.

Arbeitsgemeinschaften (AGs) und Projekte

An der JKS gibt es verschiedene Eltern-Arbeitsgemeinschaften und Projekte, die das Schulleben bereichern. Gleichzeitig freuen wir uns immer über neue Ideen, Impulse und Unterstützung aus der Elternschaft.

Werdet aktiv in unseren Eltern-AGs!

Es gibt verschiedene Themenbereiche, in denen sich Eltern direkt einbringen können:

- **AG Schulfeste:** Organisiert die Elternunterstützung bei Highlights wie das Sommerfest oder das Elterncafé.
- **AG Verkehrssicherheit und Mobilität:** Setzt sich für sichere Schulwege und gute Verkehrsanbindungen ein.
- **AG Inklusion:** Beschäftigt sich mit der Frage, wie unsere Schule für alle Kinder ein guter Lern- und Lebensort sein kann, auch bei besonderem Förderbedarf.
- **AG Digitalisierung:** Begleitet die Schule bei der Einführung moderner Kommunikationsmittel.



Unsere Kinder kommen aus ganz Berlin – zu Fuß, mit dem Fahrrad, mit den Öffis oder mit dem Auto. Gerade deshalb ist das Thema Schulweg für viele Familien wichtig, und wir wünschen uns, dass alle Kinder sicher ankommen.

Gefahrenzone vor der Schule – Bitte helft mit!

Vor dem Schulgebäude wird es morgens oft eng. Damit der Schulweg für alle sicher bleibt, brauchen wir hier gegenseitige Rücksicht und Unterstützung.

- **Bitte haltet und parkt nicht in zweiter Reihe!**
- **Vermeidet Wendemanöver im direkten Schulumfeld.** Diese Aktionen gefährden die Kinder, die zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs sind. Nutzt stattdessen die umliegenden Straßen für einen kurzen, sicheren Ausstieg.

Initiativen & Engagement:

- **„Kiss & Go“-Zonen:** Unsere Schule beteiligt sich aktiv am Wettbewerb für sichere Elternhaltestellen („Kiss & Go“-Zonen) in Kooperation mit dem ADAC, um den Bringverkehr sicherer zu gestalten.
- **Mobilitäts-AG:** Eine engagierte Gruppe von Eltern setzt sich für sichere Schulwege, Verkehrsaufklärung und Aktionen wie z. B. „Laufbusse“ ein.

👉 **Kontakt bei Fragen oder Ideen:** mobilitaet-judith-kerr-grundschule@mail.de

Kommunikation

Ein gutes Miteinander ist die Grundlage für unseren Schulalltag. Respekt, Höflichkeit, Toleranz und ein freundlicher Umgang miteinander sind uns wichtig – zwischen Kindern, Pädagoginnen und Pädagogen und natürlich auch zwischen Erwachsenen.

Konfliktlösung an der JKS:

Wo viele Menschen zusammenkommen, gibt es natürlich auch mal Missverständnisse oder Konflikte. Wichtig ist, dass wir miteinander im Gespräch bleiben und Probleme nicht zu lange liegen lassen.

1. **Direktes Gespräch:** Im ersten Schritt sollte immer eine persönliche, ruhige Aussprache gesucht werden (gern auch mit Unterstützung der jeweiligen Elternvertreter/EVs).
2. **Professionelle Begleitung:** Reicht das nicht aus, sind unsere Schulsozialarbeiterin sowie die Schulleitung jederzeit vertrauensvolle Anlaufstellen. Ansprechpartnerin in der Schulsozialarbeit ist Lucia Pereira Lillo.
3. **Gewaltfreie Kommunikation (GFK):** Es ist unser erklärtes Ziel, die Prinzipien der GFK fest im Schulalltag zu verankern und aktiv zu leben.

Wichtige Kontakte und wiederkehrende Veranstaltungen

Schulleitung: Schulleiterin ist [Frau Knust-Marquardt](#). Für Anliegen an die Schulleitung könnt ihr in der Regel das Schulsekretariat bzw. die allgemeine Verwaltungsadresse nutzen.

Sekretariat: Das Sekretariat erreicht ihr unter verwaltung@04g27.schule.berlin.de und telefonisch unter 030 897 99 40.

Ganztag: Informationen zum Ganztag und zur ergänzenden Förderung und Betreuung findet ihr über die Schulwebsite sowie über die allgemeinen Berliner Informationen zur eFöB. ganztag@04g27.schule.berlin.de

Schulsozialarbeit: Ansprechpartnerin ist Lucia Pereira Lillo, Telefon: 0173 4839110.

Schulwebsite: Aktuelle Informationen, Termine und viele weitere Hinweise findet ihr auf der Website der Judith-Kerr-Grundschule. judith-kerr-grundschule.de

Förderverein: Informationen, Beitritt und Kontakt findet ihr auf der Website des [Fördervereins der Judith-Kerr-Grundschule](#).

GEV: Ihr erreicht die Gesamtelternvertretung per E-Mail unter gev-judith-kerr-schule@mail.de.

Zum Schluss findet ihr hier noch einmal wichtige Anlaufstellen und einige Beispiele für wiederkehrende Termine im Schuljahr. So habt ihr das Schulleben und wichtige Kontaktpunkte schnell im Blick.

Feste und Veranstaltungen, die unser Schulleben besonders machen:

- **Weihnachtsfeier:** Gemütliche Events im Winterhalbjahr zur Förderung der Schulgemeinschaft.
- **Soirée musicale (Musikabend):** Ein wunderbarer Abend im Frühjahr in der Aula, an dem unsere Kinder ihre musikalischen Künste präsentieren.
- **Großes Sommerfest:** Findet traditionell im Juli statt (oft als bunte „Kermesse“ gestaltet) – mit tatkräftiger Unterstützung der Elternschaft beim Aufbau, Kuchenbacken und an den Ständen.